



Technik | Mehrfachtraktion im Digitalbetrieb: Verbundadresse

Steuern von Mehrfachtraktionen

Mehrfachtraktionen haben auf der Modellbahn einen besonderen Reiz. In der LOKI 9|2025 haben wir die grundlegenden technischen Möglichkeiten im Überblick dargestellt. In diesem Artikel erklärt uns Hans-Jürgen Götz die Möglichkeiten von Verbundadressen am Beispiel der Decoder von ESU, ZIMO und SoundTraxx etwas genauer.

Von Hans-Jürgen Götz (Text/Fotos)

Als Voraussetzung einer Mehrfachtraktion müssen die beteiligten Loks alle dasselbe Fahrverhalten aufweisen. Dies lässt sich über die CV 2 bis 6 einstellen. Dazu haben wir beim ersten Teil ein Tutorialvideo erstellt, das diesen Vorgang im Detail beschreibt. Wer es noch einmal genauer verstehen möchte, dem sei ein

Blick in unser ausführliches Erklärvideo empfohlen.

Normierung

Neben den Basis-CVs hat die NMRA (National Model Railroad Association) und für Europa die RailCommunity diese und viele weitere CVs einheitlich definiert. Die Deco-

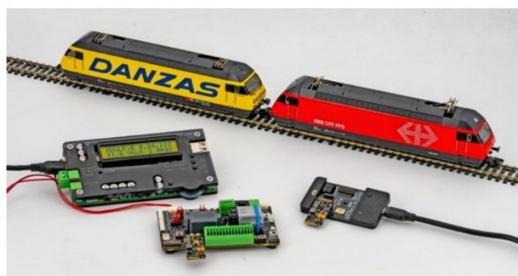
Den Vorgang zum Einstellen der Lokomotiven haben wir im Tutorialvideo ausführlich beschrieben.



www.loki.ch/mehrfachtraktion



ESU-LokProgrammer und -Testboard fürs Programmieren der ESU ...



... sowie ZIMO MXULF (links) und KLUG (rechts) für die ZIMO Decoder.